

10.4.2026

Author

HÄRTWIG, Christian

Title

Berufliche Ziele von Bachelor-Studierenden :Längsschnittstudie zu einem Programm der Kursbestimmung und Selbststeuerung / Christian Härtwig

Publisher

Hamburg : Kovac, 2014

Collation

396 S. : graph. Darst.

Publication year

2014

Series

(Schriften zur Arbeits-, Betriebs- und Organisationspsychologie ; 73)

ISBN

978-3-8300-7692-6

Source/Footnote

Zugl.: Berlin, Freie Univ., Diss., 2013

Inventory number

78310

Keywords

Studienreform ; Grade : Bachelor / Master ; Bedarf an Akademikern ; Studentenschaft : Studienverhalten ; Studiendauer, Studienerfolg : allgemein

Abstract

Durch die Einführung neuer Studienstrukturen und den fortschreitenden Strukturwandel der Arbeit ergeben sich für Studierende der Bachelor-Studiengänge besondere Herausforderungen, einen für sie

10.4.2026

passenden Berufseinstieg zu finden. Gerade für Geistes- und Sozialwissenschaftler, in deren akademischer Ausbildung ein eindeutiger Berufsbezug oft fehlt, ist die Entwicklung einer klaren beruflichen Zielsetzung wichtig, aber schwer. Zudem erfordert die Arbeit in diesem Bereich ein hohes Maß an beruflicher Zielorientierung, Selbststeuerung, Flexibilität und eine selbstständige Weiterentwicklung der eigenen Beschäftigungsfähigkeit. Das Programm 'KOMPASS zur beruflichen Kursbestimmung und Selbststeuerung' an der FU Berlin unterstützt Studierende bei der Entwicklung beruflicher Ziele und eines reflexiven Umgangs mit sich und ihrer Umwelt. Der Autor untersucht, inwiefern KOMPASS Studierende bei der Klärung und Konkretisierung beruflicher Ziele unterstützt und welche Formen der Zielveränderung es innerhalb des Programms gibt. Dazu wurde eine Fragebogen-Längsschnittstudie über drei Studienjahre mit den KOMPASS-Teilnehmern durchgeführt, die mit einer Online-Kontrollgruppe ohne KOMPASS und einer Online-Kontrollgruppe mit berufspraktischen Erfahrungen verglichen wurden. Mit den Teilnehmern der ersten KOMPASS-Kohorte wurden außerdem qualitative Interviews zu Beginn und zum Ende des Programms durchgeführt. Die Wirksamkeit des Programms zeigt sich anhand mittlerer bis hoher Effektstärken in den Untersuchungsdimensionen der Zielklarheit, Zielveränderung, Laufbahnproblembelastung und des Explorations-verhaltens; die Veränderungseffekte liegen deutlich über jenen der beiden Kontrollgruppen. Innerhalb von KOMPASS können neun empirische Typen mit verschiedenen Formen der reflexiven Zielveränderung identifiziert werden. Die Triangulation der Ergebnisse zeigt korrespondierende quantitative Unterschiede zwischen den qualitativen Typen. Neben methodischen und theoretischen Implikationen werden Optimierungsvorschläge für KOMPASS sowie Ansätze zur Verbesserung der Berufsvorbereitung im Bachelor diskutiert. (HRK / Abstract übernommen)

Signature

L 04 HAER